

Förderverein Waldbad Bodenteich e.V.

PROTOKOLL der zehnten Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 12.03.2019, 19.00 Uhr, im Brauhaus der Burg in Bad Bodenteich

Tagesordnung

- 1 Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Ehrung der Verstorbenen
4. Jahresberichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der weiteren Vorstandsbereiche
 - c) Kassendienst.
5. Bericht der Kassenwartin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Kassenwartin und des Gesamtvorstandes
8. Planungen für die Badesaison 2019
- 9 Wirtschaftsplän 2019 (Beratung und Beschlussfassung)
10. Wahlen
 - a) Wahl der Geschäftsführung Pressewart/in
 - b) Wahl einer/es Kassenwartin/es
 - c) Wahl eines/er Kassenprüfers/in
 - d) Erweiterung des Beirates
11. Beschluss über die Satzungsänderung (Entwurf in der Anlage)
12. Grußworte der Gäste
13. Ehrungen
14. Verschiedenes

TOP 1

Die Erste Vorsitzende Frank Seidel eröffnet um 19.05 die Sitzung und begrüßt 55 erschienene Mitglieder und 9 Gäste. Insbesondere begrüßt er als Ehrengäste SG-Bürgermeister Michael Müller, Schwimmmeister Gerd Latzko und als die Vertreter aus Wieren und Stadensen die Herren Wagner und Sawalski.

TOP 2

Weiterhin stellt er fest, dass eine ordnungsgemäße Ladung erfolgt sei und somit auch die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Das von Protokollführer Helmut Müller gefertigte Protokoll vom vergangenen Jahr (22.02.2018) wurde bei zwei Enthaltungen angenommen.

TOP 3

Zu Ehren der im vergangenen Jahr Verstorbenen wird eine Schweigeminute eingelegt

TOP 4

a) Die Erste Vorsitzende Frank Seidel entschuldigt das Fernbleiben des Zweiten Vorsitzenden Dieter Jess, der erkrankt sei. Sodann stellt er namentlich den Vorstand vor. Dann geht er auf den Verlauf der vergangenen Saison ein. Er erklärt den Ablauf des Kassendienstes, der nach seiner Meinung hervorragend geklappt hat, weist auf den Rekordbesuch dank des außergewöhnlich schönen Wetters hin und auf die gute Zusammenarbeit mit der Seepark-Klinik, die einen Shuttle-Verkehr zum Bad eingerichtet hat. Auch Sportgruppen des TuS Bodenteich haben das Waldbad genutzt.

Zum Saisonende hin sei ein Besucherschwund festzustellen gewesen. Nach den vielen Sommertagen war wohl „die Luft raus“, so dass sich trotz weiterhin schönen Sommerwetters eine Verlängerung aus Kostengründen nicht gelohnt hätte. Für die zahlreichen Helfer wurde im TuS-Heim ein Frühstück angeboten. Diverse Arbeitseinsätze folgten.

Da die Defizit-Obergrenze nach wie vor bei 80.000 Euro festgeschrieben ist, diese jedoch nie eingehalten werden kann, hat der Verein mit seinen freiwilligen Leistungen das darüber hinaus gehende Defizit erheblich verringert. „Dieses wollen wir auch weiterhin tun“, so der Erste Vorsitzende, „und bieten der Samtgemeinde unsere Hilfe an – dies jedoch freiwillig und so viel wie möglich – unter Druck wollen wir uns aber nicht stellen lassen“. Hierfür erhält der Erste Vorsitzende Sonderbeifall.

b) *Gisela Schmitt* bringt einen Überblick über die Mitgliederentwicklung, die sich sehr positiv entwickelt hat. Die Vermietung der Werbefelder am Badgebäude habe sich ebenso positiv entwickelt. Auf der nunmehr dritten Tafel seien allerdings noch einige Felder vakant.

In Vertretung von Dieter Jess berichtet der Erste Vorsitzende, dass bei 24 Arbeitseinsätzen rund 2.500 Arbeitsstunden geleistet wurden: Pflasterarbeiten, Malerarbeiten, Bepflanzung des Eingangsbereichs, Einbau der Matschpumpe, Uhr aufgehängt, Wasseraufsichten gestellt, Bad winterfest gemacht. Die SG hat für Reinigungsarbeiten zwei Kräfte eingestellt, deren Kosten der Verein übernimmt. Hierfür werden noch Freiwillige gesucht, die diese Arbeiten eventuell übernehmen könnten. Siegfried Methner hat eine Homepage erstellt.

Ute und Monika berichten über alle Veranstaltungen, die durchweg gut organisiert und besucht waren. Am Apfel- und Kürbistag auf der Burg habe man auch teilgenommen. Ein Kuchenbuffet solle demnächst öfter im Bad stattfinden, hierfür werden weitere Personen gesucht, die entsprechende Kuchen backen und zur Verfügung stellen.

Top 5

Kassenwartin Urthe Eilers berichtet mit sichtlicher Freude, dass der von ihr organisierte Kassendienst (kopiert von Wieren) in voller Gänze geklappt hat, die Kasse war durchgehend verlässlich besetzt. 50 Personen waren daran beteiligt, die 1206 Stunden geleistet haben, damit habe sie selbst nicht gerechnet. Sie bedauert, dass die Zahl der Frühschwimmer abgenommen habe, bittet gleichzeitig, um Frühschwimmer zu werben. 435 Euro habe der Verein hierfür bezahlt.

Sie stellt den Finanzplan für das laufende Jahr vor und erläutert Erträge und Aufwendungen, letztlich seien 443 Euro Mehreinnahmen geflossen als geplant.

Top 6

Sabine Lettau gibt ihren Bericht anstelle der verhinderten Dana Dittberner als Kassenprüferin ab, aus dem hervorgeht dass die Kasse vorbildlich geführt wurde und keinen Anlass für irgendwelche Unklarheiten gäbe.

Top 7

Somit bittet sie die Versammlung um Entlastung der Kassenführerin und des gesamten Vorstandes. Mit einer Enthaltung wird der Antrag angenommen.

Top 8

Der Erste Vorsitzende Frank Seidel weist auf den Umwelttag am 30. März dieses Jahres hin und bittet um rege Teilnahme an der Säuberung des Fleckens. Weiter gibt er bekannt, dass bereits ab Ostern schon ein Dauerkartenverkauf im Lesezimmer der Burg stattfindet, hierfür werden für den Verkauf noch Freiwillige gesucht. Der Kiosk im Waldbad erhält einen neuen

Pächter, Armin Casper tritt davon zurück. Nach wie vor ist geplant, drei Sichtfenster in den Zaun auf der Terrasse einbauen zu lassen. Ein weitere Kosteneinsparung seien die schon seit längerem angedachten Duschautomaten, weitere Einsparmöglichkeiten gibt es zur Zeit nicht. Damit sei das Bad energetisch gut aufgestellt, so der Erste Vorsitzende. Die Eintrittspreise sollen nicht erhöht werden. Personell sei zu bemerken, dass Hannes nach einem „Crashkurs“ Bäder-Fachkraft werden kann. Die Chlorkosten von 7.000 Euro sollen vom Verein übernommen werden. Weitere Werbung wird für das Bad auf einem Timm-Bus stehen, deren Kosten im Wesentlichen gesponsert werden.

Probeweise soll am 22.8. ein Open-Air-Kino im Bad stattfinden und ein einzurichtendes WLAN-Netz soll Jugendlichen ermuntern, sich im Bad aufzuhalten. Darüber hinaus werden neue Liegen angeschafft, deren Verleih dann der Verein übernimmt.

Angestrebt ist auch eine Vertiefung der Kooperation mit den anderen zwei Bädern.

Top 9

Friedhelm Schulz stellt in ausführlicher Weise den Wirtschaftsplan für die kommende Saison vor, der einen Überschuss von (gering geschätzt) 3.600 Euro aufweist. Der Investitionsplan wird mit 12.000 Euro angesetzt. In diesem Zusammenhang wird noch einmal der Einbau von Sichtfenstern diskutiert. Die letztendliche Befragung der Mitglieder ergibt eine fast einstimmige Ablehnung dieser Maßnahme, bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung.

Top 10

a) Gisela Schmitt ist als Geschäftsführerin ausgeschieden und erhält neben herzlichen Dankesworten einen Blumenstrauß vom Ersten Vorsitzenden.

Frau Dalina Hofmann leitet die anschließende Wahl.

Als Nachfolgerin wird Kathleen Seidel vorgeschlagen und von der Versammlung wie folgt gewählt:

Ja-Stimmen: 55

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Sie nimmt die Wahl an.

b) Als neue Kassenwartin (nach Ablauf der Amtszeit) wird Urthe Eilers wie folgt gewählt:

Ja-Stimmen: 54

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Urthe nimmt die Wahl an.

c) Als neue Kassenprüferin (Dana Dittberner scheidet aus) wird Peter Brause vorgeschlagen.

Dieser erhält folgende Stimmen:

Ja-Stimmen: 54

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Dieser nimmt die Wahl auch an.

d) Neu in den Beirat werden Gisela Schmitt, Angela Stein und Dalina Hoffmann mit je

Ja-Stimmen: 55

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

gewählt.

Alle drei nehmen die Wahl an.

Top 11

Kathleen Seidel erläutert die wesentlichen Punkte der Satzungsänderung, die den aktuellen Anforderungen der Abgabenordnung und damit den Forderungen des Finanzamts entspricht. Sie erhält dafür einen lang anhaltenden Applaus. Die geplante Satzungsänderung wurde den Mitgliedern mit der Einladung zur JHV übersandt.

Die Satzungsänderung wurde von der Mitgliederversammlung mit

Ja-Stimmen: 53
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 2
beschlossen.

Top 12

Michael Müller erläutert seine Sicht der Dinge und warum er sich für das Waldbad einsetzen will. Es soll vom 11.05 bis 31.08 geöffnet werden, danach erst ist das Hundeschwimmen. Er spricht seinen Dank aus an Gerd Latzko und Norbert Dohnert, und vor allem an Herrn Fernim von der Seepark-Klinik. Die Kosten von den entstandenen Rohrschäden werden von der Versicherung übernommen, so Müller weiterhin.

Bürgermeister Edgar Staßar dankt allen ehrenamtlich Tätigen, weist auf den Gesundheitsfaktor Schwimmen hin und appelliert an die Politik, alle drei Bäder zu erhalten. *Reinhard Wagner* von der ISO und *Thorsten Sawalski* aus Wieren beglückwünschen unisono zum Verlauf und der Entwicklung des Vereins und weisen auf die Bedeutung der Bäder für die jeweilige Infrastruktur hin.

Top 13

Elke Grote wird besonders für ihr Engagement für den Verein geehrt und erhält einen Blumenstrauß. Im Übrigen wird sie künftig für die weitere Mitarbeit im Verein erwartet.

Top 14

Frank Seidel berichtet, dass das Loch im Zaun mittlerweile geschlossen wurde und zwar kostenlos von der Firma Andreas Schröter. Armin Casper wird auf Nachfrage einen neuen Pächter für den Kiosk präsentieren.

Im Übrigen zeigt er sich hochofret über den Verlauf des vergangenen Jahres und auch dieser Mitgliederversammlung und schließt um 22.30 Uhr die Versammlung.

Frank Seidel

1. Vorsitzender

Helmut Müller

Schrift- und Protokollführer